

Setzen wir uns gemeinsam für Prävention ein



Liebe Kolleginnen und Kollegen

Wie geht es wohl im Jahr 2023 weiter? Das ist vermutlich die maßgebliche Frage für die meisten Menschen in diesen Tagen. In der Zahnmedizin stellen wir uns diese auch. Vor allem dann, wenn wir an das gesamte zahnärztliche Team denken. Das Problem des Fachkräftemangels ist omnipräsent und bereitet allseits große Sorgen. Wie können wir den Nachwuchs für die zahnmedizinischen Assistenzberufe mehr fördern? Darüber müssen wir nachdenken und auch darüber, wie das Image der zahnmedizinischen Assistenzberufe verbessert werden kann. Vielleicht ist vielen jungen Menschen gar nicht klar, wie erfüllend diese Arbeit sein kann – vor allem in der Prophylaxe. Prävention ist der wichtigste Aspekt unserer Tätigkeit als zahnärztliches Team und für die Bevölkerung von höchster Bedeutung.

Daher fällt es umso schwerer, zu verstehen, warum Ende des Jahres 2022 das GKV-Finanzstabilisierungsgesetz (GKV-FinStG) hinsichtlich der Budgetierung parodontologischer Leistungen in Kraft trat. Dies muss als großer Rückschritt für die Versorgung der Bevölkerung angesehen werden! Prävention ist einer der Aspekte, der im Koalitionsvertrag der Bundesregierung besondere Berücksichtigung findet. Dennoch werden mit diesem Gesetz die präventiven Leistungen in der Zahnmedizin erheblich beschnitten. Deutschlandweit sind Patienten und Zahnärzte verunsichert. Wieder stellt sich die Frage: Wie geht es weiter?

Die Effektivität bevölkerungsweiter präventiver Maßnahmen wurde bewiesen. Das zeigen auch die Zahlen der GKV. Zahnerhalt bis ins hohe Alter ist schon heute Realität. Umso unverständlicher, dass das Gesetz beschlossen wurde, auch wenn Gremien und Experten der deutschen zahnmedizinischen Fachgesellschaften erhebliche wissenschaftlich fundierte Gegenargumente lieferten. Die DG PARO wird sich zusammen mit anderen Fachgesellschaften und Berufsverbänden weiter um Einsicht für einen Weitblick der Bundesregierung stark machen. Setzen wir uns gemeinsam für Prävention ein und machen wir die Zahnmedizin für die Jugend wieder attraktiv!

Ich wünsche allen Lesern dieser Ausgabe des *Prophylaxe Journal* ein gutes, gesundes und friedliches Jahr 2023.

Infos zum
Autor



Prof. Dr. Henrik Dommisch
Präsident der Deutschen
Gesellschaft für
Parodontologie e.V. (DG PARO)
Berlin